

Immer weniger Wohnungsneubauten

Berlin. In Deutschland werden immer weniger Wohnungen und Eigenheime gebaut. In diesem Jahr werden die Umsätze beim Bau von Häusern und Wohnungen voraussichtlich vier Prozent niedriger bei 25,9 Milliarden liegen, im kommenden Jahr dürften sie nochmals um etwa 9,5 Prozent auf 23,4 Milliarden Euro sinken, erklärte der Präsident des Zentralverbands des Deutschen Baugewerbes (ZDB), Hans-Hartwig Loewenstein, am Montag in Berlin. Bei Ein- und Zweifamilienhäusern sei die Zahl der Genehmigungen in diesem Jahr um 42 Prozent eingebrochen, bei Mehrfamilienhäusern sei der Rückgang mit 16 Prozent geringer. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/95447.immer-weniger-wohnungsneubauten.html>